

2. September 2014

Mit Spenden der Provinzial Rheinland

NRW-Stiftung unterstützt Erneuerung der Tonanlage im Öcher Schängche

Aachen: Die Nordrhein-Westfalen-Stiftung stellt dem Förderkreis Öcher Schängche für die Erneuerung der Tonanlage in der Stadtpuppenbühne einen Zuschuss in Höhe von rund 8.700 Euro zur Verfügung. Die Förderung wird von der Provinzial Rheinland Versicherung unterstützt, die eine Spende von 6.000 Euro für das Vorhaben beisteuert. Eine Fördertafel, die im Theater angebracht wird, überreichten jetzt (30.08.2014) Martina Grote, Geschäftsführerin der NRW-Stiftung, und Klaus Birkenstock, Provinzial-Gebietsdirektor der Region Aachen/Düren, an Dr. Karl Allgaier, den Vorsitzenden des Förderkreises Öcher Schängche. Die Übergabe fand im Anschluss an eine Aufführung des traditionellen Stabpuppenspiels statt, die anlässlich der Mitgliederversammlung des Fördervereins NRW-Stiftung gezeigt und von dem Kabarettisten und Paten der NRW-Stiftung Wendelin Haverkamp begleitet wurde.

Das Öcher Schängche ist seit 1982 im städtischen Kulturzentrum Barockfabrik ansässig und wird dort seit 2002 vom Förderkreis des Theaters unterstützt. Nun hat er die technisch veraltete Tonanlage erneuert und dazu neue Lautsprecher, Verstärker, Monitore, Mischpult, Mikrophone und Zubehör angeschafft. Mit Eigenmitteln des Vereins, der Förderung der NRW-Stiftung und dank der Spende der Provinzial Rheinland konnte diese Maßnahme umgesetzt werden.

Rund 2.600 Natur- und Kulturprojekte konnte die NRW-Stiftung seit ihrer Gründung 1986 unterstützen. In Aachen half sie beispielsweise auch dabei, den wertvollen Marienschrein im Dom zu restaurieren. In Kornelimünster erwarb sie zum Schutz des Bodendenkmals Varnenum mehrere angrenzende Grundstücke. 400 Mitglieder des Fördervereins der NRW-Stiftung, der inzwischen rund 8.500 Mitglieder hat, tagten am Vormittag in der Aula Carolina.